

Germany-Bremen: Architectural, engineering and planning services

OJ S 3/2019 04/01/2019

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Sondervermögen Immobilien und Technik der Stadtgemeinde Bremen vertreten durch Immobilien Bremen AöR

Postal address: Theodor-Heuss-Allee 14

Town: Bremen

NUTS code: DE501 Bremen, Kreisfreie Stadt

Postal code: 28215

Country: Germany

Contact person: Immobilien Bremen AöR, Herrn Gernot Happel

E-mail: gernot.happel@immobilien.bremen.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.immobilien.bremen.de/>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Other activity: Immobilienverwaltung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Neubau Feuerwache 7 in Bremen – Objektplanung gem. § 33 ff HOAI

Reference number: 2018/S 075-167112

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Siehe II.2.4

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 8 400 000,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE50 Bremen

Main site or place of performance: Bremen

II.2.4. Description of the procurement

Vor dem Hintergrund des Senatsbeschlusses vom 13.12.2016 zum Brandschutzbedarfsplan der Stadtgemeinde Bremen und der beschlossenen Verbesserung des zeitlichen Schutzziels der Feuerwehr Bremen, soll der Neubau einer weiteren Gruppenfeuerwache im Bremer Nord-Osten realisiert werden.

Grundlage der Planung ist das durch die Feuerwehr Bremen vorgelegte Raumprogramm sowie die Gesprächs- und Untersuchungsergebnisse die während der Erarbeitung der Machbarkeitsstudie, in Absprache mit dem SI und Feuerwehr in die ursprüngliche Aufgabenstellung eingeflossen sind.

Das bereits im Rahmen einer Machbarkeitsstudie (erstellt durch das Büro Schulze Pampus Architekten BDA) vertieft untersuchte Grundstück am Hochschulring, bietet aufgrund der flexiblen Zuschnittsmöglichkeit die Gelegenheit, den für die Feuerwehr optimalen Funktions- und Arbeitsablauf, sowohl durch die Positionierung des Gebäudes auf dem Grundstück, als auch die Gebäudekubatur umzusetzen. Die Machbarkeitsstudie wird allen Teilnehmern, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, zur Verfügung gestellt. Das Büro Schulze Pampus Architekten BDA ist nicht von der Teilnahme an dem Verfahren ausgeschlossen.

Durch die Ausrichtung des Baukörpers, im Speziellen der Wagenhalle, entlang des Hochschulrings ist das Ausrücken im Alarmfall mit jedem Fahrzeug direkt auf den Hochschulring möglich. Zudem ist die uneingeschränkte Durchfahrt der Fahrzeughalle durch die konsequente Einhaltung erforderlicher Kurvenradien gegeben. Eine vorgesehene Lichtsignalanlage im öffentlichen Straßenraum, verknüpft mit Lichtsignalgebern in den Ausfahrtsbereichen der einzelnen Stellplätze, sichert zudem die Alarmfahrten bestmöglich ab. Der vorgesehene Grundstückszuschnitt lässt zudem gewünschte Erweiterungsoptionen in der Fläche, für einen Feuerwehrübungsturm sowie eine Remise als Lagerfläche für zusätzliches Gerät zu. Von einer Tief- bzw. Pfahlgründung des Gebäudes und der Rüstfläche, kann vor dem Hintergrund der Untersuchungsergebnisse des Baugrundes abgesehen werden. Lediglich ein Bodenaustausch in unterschiedlichen Stärken ist im Vorfeld der angedachten Flachgründung erforderlich.

Das anfallende Abraummateriale kann z. T. zur Modellierung eines neuen Erdwalls, als räumliche Abgrenzung zum benachbarten Grundstück des Vereins der Dauercamper wiederverwendet werden und vor Ort verbleiben.

Das neue Feuerwehrgebäude wird gemäß Passivhausstandard geplant und errichtet. Zur Wärmeversorgungsoll das Gebäude an die parallel zum Hochschulring verlaufende Fernwärmeleitung angebunden werden.

Die Fertigstellung der Maßnahme ist für August 2022 geplant.

Für die Gesamtsumme aller Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Neubau wurden Kosten von ca. 10,0 Mio. EUR (KG 200-700, brutto) ermittelt.

Die vergebenen Leistungen bestehen aus:

- Leistungsphasen 1-2 Objektplanung gem. § 34 HOAI,
- Leistungsphasen 3-9 Objektplanung und besondere Leistungen in allen Leistungsphasen gem. § 34 HOAI als optionale Beauftragung durch Bestimmung des AG (ggf. in noch von dem Auftraggeber festzulegenden Stufen).

Die Vergabestelle lässt sich in der operativen Umsetzung dieses VgV-Verfahrens durch D&K drost consult GmbH, Hamburg, unterstützen und beratend begleiten.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Fachlicher Wert / Weighting: 25

Quality criterion - Name: Qualität / Weighting: 35

Quality criterion - Name: Kundendienst / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Ausführungszeitraum / Weighting: 15

Price - Weighting: 15

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

— Leistungsphasen 3-9 Objektplanung und besondere Leistungen in allen Leistungsphasen

Objektplanunggem. § 34 HOAI als optionale Beauftragung durch Bestimmung des AG (ggf. in noch von dem Auftraggeberfestzulegenden Stufen).

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:

no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2018/S 075-167112](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

27/09/2018

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: yes

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Planungsgruppe Gesterling I Knipping I de Vries Architekten I Generalplaner PartmbB
Town: Bremen
NUTS code: DE50 Bremen
Country: Germany
The contractor is an SME: yes

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Schulze Pampus Architekten BDA
Town: Bremen
NUTS code: DE50 Bremen
Country: Germany
The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 492 716,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting**Section VI: Complementary information**

VI.3. Additional information**VI.4. Procedures for review****VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer der Freien Hansestadt Bremen beim Senator für Umwelt, Bau und Verkehr
Postal address: Contrescarpe 72
Town: Bremen
Postal code: 28195
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@bau.bremen.de
Telephone: +49 42136110333
Fax: +49 42149632311
Internet address: www.bauumwelt.bremen.de

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer Bremen beim Senator für Umwelt, Bau und Verkehr
Town: Bremen
Country: Germany
Internet address: <http://bauumwelt.bremen.de>

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Bremen beim Senator für Umwelt, Bau und Verkehr
Town: Bremen
Country: Germany
Internet address: <http://bauumwelt.bremen.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

03/01/2019